

# Vorwort

2 engagierte Meerschweinchenhalter- und freunde haben sich zusammen überlegt, wie kann man Menschen kleine nützliche Tipps kurz und einprägsam geben, die sich mit dem Gedanken Meerschweinchenkauf tragen.

Wichtig ist wie immer, dass nicht zu viel und zu umfangreich geschrieben wird, denn das lesen die meisten Menschen nicht mehr.

Sie haben mit Ihrem Leitfaden ein verträgliches Maß an Informationen gefunden, welches auf pfiffige Art und Weise Auskunft über wichtige Fragen zum Kauf und zur Haltung gibt.

Damit wir das Rad nicht zweimal erfinden, haben wir wesentliche Teile (teilweise auch Originalwortlaut) dieses kleinen Leitfadens übernommen und aus unserer Sicht ergänzt.

*Wir danken* den Herausgebern des Originalleitfadens Judith H. und Leonie K. und wünschen Beiden weiterhin viel Freude mit ihren Tieren und der Unterstützung der Notmeerschweinchenfreunde.

Wir sind gern bereit, unsere an den Originalleitfaden, angelehnten Informationen aus der Veröffentlichung zu nehmen, sofern dies die Herausgeber des Originalleitfadens wünschen.

Viel Spaß beim Lesen wünscht

die ZG OST

---

## Informationen in Anlehnung an den Kleinen Leitfaden für zukünftige Meerschweinchenbesitzer

Original „Kleiner Leitfaden für zukünftige Meerschweinchenbesitzer“ herausgegeben von Judith H & Leonie K.

### Das Allerwichtigste zuerst ~ Niemals einsame Meerschweinchen!

Meerschweinchen sind putzige, gesellige, kleine Rudeltiere. Sie haben einen sehr üppigen Sprachschatz und deshalb sollten sie in jedem Fall **mindestens zu zweit** gehalten werden.

Alles andere wäre nicht artgerecht und auch der Mensch profitiert davon, seinen Schätzchen das Beste zu geben.

Einzel gehalten Meerschweinchen werden sehr langweilig. Wer einmal Meerschweinchen fröhlich quasselnd um einen Heuhalm hat streiten sehen, versteht sofort, was damit gemeint ist. Zwei Meerschweinchen machen nicht mehr Arbeit als eines, können aber nur so wirklich glücklich sein. Weder der Mensch noch ein anderes Tier kann den Artgenossen ersetzen, oder verstehen Sie, was ein Gorilla Ihnen sagen möchte? Auch die viel gerühmte **Kombination mit Kaninchen** ist nicht artgerecht, sondern lediglich eine Notgemeinschaft.

Sie sollten bedenken, dass Ihre Meerschweinchen ihre Schutzbefohlenen sind, die sich in ihr Schicksal fügen müssen. Daher dürfen Sie als Besitzer die Aufgabe, die Bedürfnisse

der Tiere genau zu studieren und ihnen ein Leben zu bieten, das nicht nur Ihnen sondern auch Ihren Tieren entspricht.

### *Girlgroup oder Boygroup?* ~ Kombination der Geschlechter

**Weibchen + Weibchen** – funktioniert in den meisten Fällen ganz gut, wobei Frauen ja naturgemäß untereinander mal zickig werden können.

**Weibchen + Böckchen** – ist **nur dann** eine optimale Konstellation, wenn der Bock **kastriert** ist. Andernfalls ist es nicht zu verantworten, da sie sonst mehrmals im Jahr Würfe haben werden, die das Weibchen zu sehr beanspruchen. Außerdem unterstützen Sie mit einer Konstellation Weibchen und unkastrierter Bock die unkontrollierte Vermehrung der Tiere, deren Nachwuchs meist in den Zoofachgeschäften endet und nicht sicher ist, ob sich für diese Jungtiere wirklich ein liebevoller Besitzer findet.

**Böckchen + Böckchen** –funktioniert genauso gut wie 2 Weibchen, wenn beispielsweise ein Jungböckchen mit einem erwachsenen Bock vergesellschaftet wird oder Sie 2 Jungböcke aus der gleichen Zucht mit einander aufwachsen lassen. Ausreichend Platz (ein großer Käfig) gehört auch zu den Voraussetzungen und es soll darauf geachtet werden, dass kein Weibchen ins Spiel kommt auch nicht zur kurzfristigen Betreuung.

### *Die perfekten kleinen Mitbewohner* ~ Beim Kauf beachten!

Meerschweinchen sollten beim Kauf mindestens 4 Wochen alt sein. Besser ist es jedoch beim Züchter ein Tier zu kaufen, was mindestens 300 g wiegt und somit schon ca. 8 Wochen alt ist. Die Jungtiere sind dann stabiler und kräftiger. Außerdem können Sie sicher sein, dass sie nicht zu früh vom Muttertier entwöhnt wurden. Allerdings sind sie dann schon geschlechtsreif, also unbedingt darauf achten, dass die Geschlechter richtig bestimmt und bereits in Gruppen getrennt wurden.

Am Besten jemanden mitnehmen, der sich auskennt, besonders im Zoofachhandel passieren oft Irrtümer diesbezüglich.

Die Augen des ausgewählten Tieres sollten klar sein, Näschen und Po nicht verschmutzt und das Fell sollte leicht glänzen. Das Meerschweinchen sollte keine Wunden oder kahle Stellen haben und sich nicht knochig anfühlen. Meerschweinchen bekommt man beim Züchter, in Notstationen oder Tierheimen und auch im Zoofachhandel.

Überlegen Sie sorgfältig wo sie ihre Tiere kaufen. Mit dem Kauf unterstützen sie auch den Verkäufer und im Sinne der Tiere sollte dieser nicht nur „Produzent“ oder „Aufkäufer“ selbiger sein. Artgerechte, liebevolle Tierhaltung beginnt also schon beim Kauf!

Der Kauf beim Züchter bietet Ihnen zumindest im Vorfeld die Möglichkeit sich vorher ein Bild davon zu machen, aus welchen Haltungsbedingungen die angebotenen Tiere stammen und ob alle Tiere einen gesunden und fröhlichen Eindruck machen. Bei Nottierstationen und Tierheimen helfen Sie natürlich mit „gestrandeten“ und ausgesetzten Tieren wieder ein schönes Zuhause zu geben. Grundsätzlich gilt: „Augen auf beim Tierkauf“.

Treffen Sie keine voreiligen Entscheidungen und kaufen Sie nicht direkt beim ersten Besuch einer Zucht, des Zoofachhandels oder der Notstationen und Tierheime, sondern überlegen Sei ganz in Ruhe. Gerade verantwortungsvolle Züchter oder die Notstationen und Tierheime werden dafür Verständnis haben.

### *Schöner wohnen* ~ Die richtige Haltung

120 x 60 cm (0,72 m<sup>2</sup>) – Käfige sind für 2 Meerschweinchen das Mindestmaß. Die Tierschutzkommission fordert pro Tier eine Grundfläche von 0,36 m<sup>2</sup>. Grundsätzlich gilt natürlich – je größer, desto besser. Beachten Sie auch für welche Rasse sie sich entscheiden. Es gibt Meerschweinchenrassen, die recht groß werden können. Handelsübliche Käfige lassen sich mit leichten Mitteln und etwas Phantasie gut aufpeppen. So sind einfache Holzbretter mit ein paar Häkchen schnell am Gitter befestigt und so gleichzeitig 2. Etage. Korkröhren (Terraristikhandel), Weidenbrücken, Häuschen u.v.m. sorgen für Spiel und Spaß bei den Meerschweinchen. Gurkenspieße &

Karottengirlanden können außerdem viel Freude bereiten. Wer viel Wert auf die Optik der Meerschweinchenbehausung legt, dem sei ein Eigenbau ans Herz gelegt. Bitte aber darauf achten, dass unbehandeltes Holz verwendet wird. Als Auskleidung, damit der Holzboden nicht fault, eignet sich ein PVC-Belag. Bitte immer die o.g. Mindestmaße einhalten.

## *Kleine Feinschmecker* ~ Das richtige Futter

Meerschweinchen sind **Weidetiere** und essen gern und viel. Eigentlich immer und das müssen sie auch. Ihre Verdauung ist so beschaffen, dass immer etwas nachgeschoben werden muss, damit der Darm in Gang bleibt. Aus diesem Grund müssen die Tiere mit sehr viel Rohfaser versorgt werden und das bedeutet:

### **1. Heu, Heu und nochmals Heu!**

Feines, sauberes und nicht staubiges Heu sollte immer in der Raufe zur Verfügung stehen.

Neben der Verdauung sind die ständig nachwachsenden Schneidezähne ein Grund für die Heufütterung, nur Heu kann ausreichenden Zahnabrieb gewährleisten!

### **2. Frischfutter**

Das Zweitwichtigste ist das Frischfutter. Meerschweinchen brauchen viel Vitamin C, das sie es nicht selbst herstellen können wie etwa Kaninchen. Die tägliche Ration Saftfutter sollte etwa 10 % des Körpergewichtes betragen, das bedeutet pro Tier etwa 100 g. Das kann frisches Gras aus dem Garten sein, ebenso auch gekauftes Gemüse wie Möhren, Paprika, Gurke, Eisbergsalat. Kohl ist nur in Maßen zu füttern, da er oftmals zu Blähungen führt, die für Meerschweinchen gefährlich werden können.

Obst sollte gelegentlich gefüttert werden. Dazu gehört ein Stück Apfel, Birne oder auch ein kleines Stück Banane. Meerschweinchen naschen gern.

### **3. Trockenfutter**

... sollte eher wie Süßigkeiten gefüttert werden (max. 1 EL pro Tier und Tag). Bei ausgewogener Heu- und Frischfütterung benötigen Meerschweinchen eigentlich kein Trockenfutter. Das Trockenfutter sollte möglichst kein Getreide oder zu viel Mais enthalten.

Züchter füttern ein Futtermittel, welches bereits Vitamin C enthält. Fragen Sie Züchter in ihrer Nähe. Sie geben Ihnen sicher gegen ein Entgelt von diesem Trockenfutter kleinere Mengen ab. Dieses Trockenfutter ist nicht im Zoofachhandel erhältlich.

### **4. Leckerchen**

Wirklich begeistern kann man Meerschweinchen mit Gurke oder Melone.

Handelsübliche Knabberstangen und Drops schaden mehr als das sie nützen. Joghurt und Honig gehören nicht in einen Meerschweinchenmagen. Zum Knabbern zwischendurch gibt man lieber getrocknete Kräuter oder Luzernerlinge.

### **5. Nagematerial**

Zum Abrieb der Zähne, auch zum Spielen und Verstecken sollte man Meerschweinchen ab und an ein paar Zweige (gern mit Blättern) von ungiftigen Bäumen gönnen. Geeignet sind vor allem Apfel-, Birnenbäume und Birke.

### **6. Wasser**

Bieten Sie immer den Tieren frisches Wasser an. Geeignete Trinkflaschen hält der Fachhandel für Sie bereit. Stellen sie keine Wassernäpfe auf. Achten Sie auch auf die regelmäßige Reinigung der Flaschen, damit sich keine schädlichen Keime bilden.

### **Noch ein Tipp:**

Geben Sie keine Salzlecksteine oder ähnliches in den Käfig. Sorgen Sie lieber für abwechslungsreiches Futter mit genügend Vitaminen und Mineralien. Damit tun Sie mehr für die Gesundheit ihrer Lieblinge.

## *Noch mehr lernen?* ~ Einige Tipps zum Weiterlesen

„Ein Grundrecht auch für Meerschweinchen“ ISBN: 3952266108 von Ruth Morgenegg

<http://www.the-golden-nuggets.de/Home/> Ratgeberseite einer verstorbenen  
langjährigen Züchterin mit Stichwortsuche

<http://www.notmeerschweinchen.de> – Bundesweite Vermittlung von  
Notmeerschweinchen

<http://www.schweinzehaltung.de> – Initiative gegen Einzelhaltung